



**FREIRAUM**  
www@freiraumfs.de

## Häufig gestellte Fragen

### **Obstbaumschnitt**

#### **Wann und wie oft sollen Obstbäume geschnitten werden?**

In der Regel werden Obstbäume im *Winterhalbjahr alle drei bis zwei Jahre* geschnitten, zwischen Oktober und März. Bei Steinobst ist auch der Sommerschnitt möglich. Jungsbäume sollten besonders gepflegt werden und jährlich einen Erziehungsschnitt bekommen.

### **Heckenschnitt**

#### **Wann schneidet man Hecken?**

Schnitt- und Buschhecken z. B. Eibe, Hainbuche oder Bauernjasmin, sollten außerhalb der Vogel-Brutsaison geschnitten werden, also *zwischen Mitte Juli und Ende Februar*. Der Schnitt sollte nicht in einer Hitzeperiode erfolgen.

### **Rasenpflege**

#### **Worauf kommt es bei der Rasenpflege vor allem an?**

Der Rasen sollte oft genug und nicht zu tief gemäht, gut mit Wasser und Nährstoffen versorgt werden. Optimal ist das *Vertikutieren* im Frühjahr, das *Düngen* mit organischem Langzeitdünger und das eindringende *Wässern* in Trockenperioden. Das Herbstlaub sollte nicht zu lange auf dem Rasen verbleiben.

### **Beet- und Staudenpflege**

#### **Wie können Staudenbeete pflegeleicht gestaltet werden?**

Die Staudenpflanzen sollten dicht genug stehen, Lücken mit Bodendeckern bzw. Holzhäckseln *bedeckt sein* und im Winter kann das Laub liegen bleiben. Der Rückschnitt erfolgt überwiegend im Frühjahr.

### **Gartengestaltung**

#### **Welche Pflanzen sollten bei Grundstückübernahmen erhalten werden?**

Pflanzen stellen einen großen Wert dar und prägen das Gesicht jeden Gartens. Empfehlenswert ist es, behutsam Umgestaltungen vorzunehmen. *Alte Obstbäume* sollten *fachgerecht gepflegt* und *erhalten*, gegebenenfalls *ergänzt*, werden. Nach mindestens einer Vegetationsperiode, in der alle Pflanzen ausreichend beobachtet werden können, ist über das Vorgehen zu entscheiden.

### **Beratung**

#### **Ist die Beratung der Firma FREIRAUM bei Vor-Ort-Terminen enthalten?**

Bei regelmäßigen Pflegearbeiten erfolgt die Beratung kostenfrei, bei Besichtigungen bzw. ausführlichen Beratungen *fallen Kosten an*, die üblicherweise bei Beauftragung angerechnet werden können.